

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1813**

11.8.1813

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 11. August 1813.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Bekanntmachung.

Wer an das Großherzogl. Hoftheater dahier in Karlsruhe bis zum 1. d. M. Aug. eine Forderung zu machen hat, kann sich von heute an, längstens bis zum 1. Sept. nächsthin, alle Kanzley-Tage, Morgens von 8 bis 12 Uhr, und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr bey unterzeichnetem gnädigst ernannten Liquidations-Commissario auf der Ober-Revision im Hahnischen Hause, im obersten Stockwerke melden, und seine Zettel einreichen.

Karlsruhe den 7. Aug. 1813.

Hoffmann, Rechnungsrath.

## Kauf-Contract.

(1) Karlsruhe. [Haus zu verkaufen.]  
Glasermeister Bürger ist gesonnen, sein in der langen Straße stehendes zweystöckiges gut unterhaltenes Haus, mit einem neuen zweystöckigen Seiten- und Hintergebäude, einem guten Keller, großen Holzschopf und langen Garten versehen, aus freier Hand zu verkaufen.

(1) Karlsruhe. [Garten-Versteigerung.]  
Künftigen Donnerstag den 19. d. M. Nachmittags 2 Uhr wird das der Maurer Christoph Schumacherische Wittwe und ihren Kindern zugehörige 1 Viertel Garten vor dem Ettlinger Thor neben Gymnasiums-Diener Ramsperger und Handelsmann Gesell sen. gelegen, worauf bereits 500 fl. geboten sind, dahier bey dem Stadtamts-Revisionrat öffentlich an den Meistbietenden für eigen veräußert werden.

Karlsruhe den 7. Aug. 1813.

Großherzogl. Stadtamts-Revisionrat.

(3) Karlsruhe. [Wirthshaus-Versteigerung zu Knielingen.] Die unterm 18. July d. J. ausgeschriebene Versteigerung des Adlerwirthshauses in Knielingen wurde vorgekommener Umstände wegen, aufgeschoben. Nunmehr aber wird auf Ansuchen des Eigentümers, die Versteigerung dieses Wirthshauses auf Montag den 16. Aug. d. J. Nachmittags 2 Uhr in der Behausung selbst vorgenommen werden. Die Gebäude sind:

- 1) Eine massiv von Stein erbaute zweystöckige Behausung mit der Schildgerechtigkeit zum Adler versehen, und enthält eine große Wirthsstube und ein Nebenzimmer, einen Tanzboden nebst 2 großen Nebenzimmern. Unterm Haus 2 Keller, wovon der eine gewölbt ist, und ein Weinlager zu 50 Fuder hat.
- 2) Stallung zu 12 Pferden.
- 3) zwey Rindviehställe zu 6 Stück Vieh.
- 4) vier neu und massiv erbaute Schweineställe.
- 5) eine große Scheuer.
- 6) ein Holzschopf.
- 7) eine gut eingerichtete Dehlmühle mit doppeltem Schlag.
- 8) eine Hofeinfarth, auch einen Brunnen im Hof. Sodann
- 9) ist am Haus ein Garten von 1 Morgen 9 Ruthen Platz.

Die nähern Bedingungen werden vor der Versteigerung wozu man auswärtige Liebhaber zugleich einladet, bekannt gemacht werden. Wer die Gebäude inzwischen einsehen will, darf sich deshalb nur an den Adlerwirth Karcher wenden.  
Karlsruhe den 29. July 1813.

Großherzogl. Landamts-Revisionrat.

## Pachtanträge und Verleihungen.

### Kogis-Verleihungen in Karlsruhe.

Bei Herrn Höffen in der neuen Waldgasse sind zwei Zimmer mit Möbel zu verleihen und sogleich zu beziehen.

In der Zähringer Straße bey Abraham Seeligmann Ettlinger sind im 3ten Stock 5 Piegen, Küche, Speicherkammer, Keller und Holzremis zu verleihen, und können täglich bezogen werden.

Bey Metzgermeister Christian Kiefer am Mühlburger Thor No. 169. ist das obere Kogis zu verleihen, bestehend in 2 Stuben, 1 Kammer, Küche, Keller und Holzremis und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der neuen Kreuzgasse bei Schreinermeister Wagner sind im untern Stock zwei Zimmer für ledige Herren mit oder ohne Möbel und im obern Stock 2 Zimmer zu verleihen und können täglich bezogen werden.

In der alten Waldgasse Nro. 113. ist ein möblirtes Zimmer für einen ledigen Herrn zu verleihen und kann den 8. August bezogen werden.

In der Zähringer Straße bei Säckler Holz sind im 3ten Stock 3 Zimmer, Küche, Keller, Speicherkammer, Waschhaus und Holzremis zu verleihen und auf den 23. October oder 23. Januar zu beziehen.

In der Erbprinzenstraße ist ein Logis im 2ten Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten zu verleihen und das Nähere in dem Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

In der Hospitalgasse im Hause des Herrn Senators Künzle ist ein Zimmer für ledige Herrn sogleich zu vermieten und das Nähere im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

In der neuen Waldgasse sind in einem untern Stock 4 Zimmer nebst Küche und Keller zu verleihen und auf den 23. October zu beziehen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Im Zähringer Hof ist ein Zimmer für ledige Herren mit oder ohne Möbel täglich zu verleihen.

Bei Karl Bürge in der Lycæumsstraße ist ein Logis von 7 Piegen, wovon 5 tapezirt, nebst übrigen Bequemlichkeiten bestehend, auf den 23. October zu verleihen.

In der alten Waldgasse Nro. 113. ist der untere Stock zu verleihen, bestehend in einer großen Stube, Kammer, Alkoven, separaten geräumigen Keller, Speicher und Speicherkammer, Holzremis und große Küche und kann den 23. October d. J. bezogen werden.

In der neuen Herrengasse Nro. 503. der katholischen Kirche über, ist vornenheraus im untern Stock ein möblirtes Zimmer für ledige Herren zu verleihen und täglich zu beziehen.

In dem hiesigen reformirten Pfarrhaus ist der obere Stock zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden.

#### Kommerzial-Anzeige.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Bey Samson Herrmann sind wieder wollene Decken, um einen billigen Preis zu verkaufen, angekommen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bey Mehlhändler Schumacher in Klein Karlsruhe in der Durlacher Gasse, ist fein Heidelberger Schwingmehl der Str. zu 11 fl. 30 kr. und ordinaire Mehl der Str. zu 9 und 10 fl. zu haben.

(3) Karlsruhe. [Logis-Veränderung.] Seit dem 23. July habe ich meine Wohnung geändert und den obern Stock im goldenen Adler im innern Zirkel an der Adlergasse bezogen.

Karlsruhe, den 1. August 1813.

Schrickel der jüng.

Leibmedikus.

(3) Karlsruhe. [Logis-Veränderung.] Unterzeichnete benachrichtigt das verehrliche Publikum, daß er aus der Wohnung des Hrn. Hofrathschner Hennig in der langen Straße weggezogen ist und nun in der alten Adlergasse bei Hrn. Scheerer in Nro. 11. wohnt. Er empfiehlt sich zugleich bestens.

Wilb. Erleben,

Stadtprocurator.

(2) Emmendingen. [Herbstmarktverlegung.] Der diesjährige auf Dienstag den 13. Sep. fallende Eichstetter Herbstmarkt wird, da auf den nämlichen Tag auch der Dfnadinger Markt fällt, auf den darauf folgenden Dienstag den 21. Sep. verlegt. Welches hiermit zu öffentlicher Kenntniß gebracht wird.

Emmendingen den 5. Aug. 1813.

Großherzogl. Bezirksamt.

(3) Bruchsal. [Verlorenes Schreibtäfelchen.] Auf dem Wege zwischen Durlach und Weingarten ist ein grün savianenes Schreibtäfelchen verloren gegangen, worin weiter nichts als Notizen über Reisebeschreibungen auf blaues Pergament gemacht sind, und daher niemand anders, als dem Eigenthümer nützlich seyn kann. Der redliche Finder wird daher gebeten, dasselbe gegen eine angemessene Belohnung unter der Adresse, an die Ober-Einnahmery Bruchsal, einzusenden.

Bruchsal den 4. Aug. 1813.

Fremde vom 7. bis zum 10. August, in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Hr. Hochfürstl. Durchlaucht Fürst von Wittgenstein nebst 2 Prinzessinnen von Darmstadt. Hr. Graf von Keller, G. H. Frankl, Staatsminister und Demois. Theresia Schmidt, Schauspielerin aus Frankfurt. Hr. Ober-Hofgerichts-Advokat Schamer aus Mannheim. Hr. Baron von St. André aus Pforzheim. Hr. Post-Secretär Martin aus Mannheim. Hr. de Loys, Proprietär aus der Schweiz. Hr. Amt-Revisor Wagner aus Eppelbach. Frhr. Fiedt. Rüd. v. Gollenberg, G. H. Bad. Kammerherr aus Wädelsheim. Hr. Hofgerichts-Secretär Montanus aus Freiburg. Hr. Assessor Söldner und Hr. Kammerath v. Darwand aus Mannheim.